

Die **Universitätsmedizin Rostock** (www.med.uni-rostock.de) ist der **Maximalversorger** für die Region Rostock, einer Wachstumsregion mit großem Potenzial.

Die **Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie** behandelt PatientInnen des gesamten Spektrums psychosomatischer und somatopsychischer Störungen nach einem integrativen Ansatz auf psychodynamischer Grundlage. Schwerpunkte liegen in der voll- und teilstationären Therapie von Patienten mit somatoformen und funktionellen Störungen, psychischen Störungen bei somatisch Kranken sowie Angst- und depressiven Störungen. Die volle Weiterbildungsbefugnis für das Fachgebiet Psychosomatische Medizin und Psychotherapie liegt vor. Es bestehen exzellente Weiterentwicklungsmöglichkeiten in Patientenversorgung, Forschung und Lehre.

Zur Verstärkung unserer Forschungsgruppe suchen wir zum 01.02. oder zum 01.03.2022 in Teilzeitbeschäftigung (voraussichtlich 50%, d.h. 20 Std./Woche), befristet auf zwei Jahre und vergütet nach dem TV-UMN (E13) einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

im Projekt „**Bindung und seelische Gesundheit von ehemaligen Wochenkrippenkindern**“

Das Projekt untersucht die psychische Gesundheit von Menschen, welche als Säuglinge und Kleinkinder in der ehemaligen DDR in einer Wochenkrippe betreut worden sind. Dabei kommen klinisch-psychologische Verfahren und Methoden der Bindungsforschung zum Einsatz. Ziel ist es, mit dem Projekt einen Beitrag zur Aufarbeitung dieser bislang kaum erforschten Thematik zu leisten und die medizinische und psychotherapeutische Behandlung der Betroffenen zu verbessern. Das Projekt wird von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur gefördert.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von klinisch-psychologischer Diagnostik und Bindungsinterviews (Adult Attachment Interview) mit ehemaligen Wochenkrippenkindern
- Erarbeitung des Feldzugangs und Datenerhebung
- Methodische Betreuung des Forschungsprojekts
- Auswertung der Daten und Vorbereitung von Publikationen
- Mitwirkung an der universitären Lehre und wissenschaftlichen Forschungsprojekten
- Interesse und Bereitschaft zur Präsentation der Forschungsergebnisse auf Kongressen

Qualifikation:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Psychologie, Erziehungs- oder Sozialwissenschaften (Diplom oder Master) oder ein äquivalenter Master-Studienabschluss
- Interesse an Bindungsforschung, Entwicklungspsychologie und zeitgeschichtlichen Zusammenhängen
- Idealerweise Kenntnisse im Bereich Klinische Psychologie, Psychotherapie und Psychosomatik
- gute Methodenkenntnisse und Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten
- Bereitschaft zu Reisetätigkeit innerhalb Deutschlands
- Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Position in einer teamorientierten und freundlichen Arbeitsatmosphäre
- Ausführliche Einarbeitung in die eingesetzten Methoden der klinisch-psychologischen Diagnostik und der Bindungsforschung
- Flexible Arbeitsgestaltung (eine dauerhafte Anwesenheit am Standort Rostock ist nicht notwendig)
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit, eigenverantwortliches Arbeiten und eine facettenreiche Tätigkeit
- Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (z.B. Promotion)
- Teilnahme am internen Fortbildungsangebot sowie weitere (über)regionale Fortbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge und Nutzung vielfältiger Gesundheits- und Präventionsangebote
- die vergünstigte Nutzung eines Jobtickets für den öffentlichen Nahverkehr

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 31.01.2022** an carsten.spitzer@med.uni-rostock.de.

Weitere Auskünfte erteilt:

Prof. Dr. Carsten Spitzer, Direktor der Klinik

Tel. 0381 - 494 9670 oder Email: carsten.spitzer@med.uni-rostock.de

Schwerbehinderte werden bei der Stellenbesetzung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Die Bewerbungskosten werden entsprechend der Regeln des Landes Mecklenburg-Vorpommern nicht übernommen.